



HAGEN AKTIV  
Fraktion im Rat der Stadt Hagen, Rathausstraße 11, 58095 Hagen

**Fraktion im Rat der Stadt Hagen**  
Telefon • 02331 207-5529  
Fax • 02331 207-5530  
E-Mail • [fraktion@fraktion-hagen-aktiv.de](mailto:fraktion@fraktion-hagen-aktiv.de)  
Internet • [www.fraktion-hagen-aktiv.de](http://www.fraktion-hagen-aktiv.de)

Hagen, 07. September 2016

## **Ratsfraktion Hagen Aktiv sieht Baumwipfelpfad nach Besichtigung in Bad Harzburg überwiegend positiv**

In Hagen wird seit rund drei Jahren über die Errichtung eines rund 1,5 Kilometer langen Baumwipfelpfads mit Baumhotel und Waldtheater mitten im Hasper Stadtwald an der Hinnenwiese diskutiert. Eine Entscheidung steht hier noch aus.

Am vergangenen Wochenende reisten deshalb die Ratsfraktion und sachkundige Bürger von Hagen Aktiv zur Besichtigung des dortigen Baumwipfelpfads nach Bad Harzburg, um sich vor Ort einen Eindruck von einem solchen Projekt zu verschaffen.

Zur Vorbereitung des Besuchs wurde zunächst eine Fraktionssitzung abgehalten. Danach ging es zur Besichtigung. Unter der fachkundigen Führung von Werner Beckmann, einem der Gründungsväter des Pfades, erfuhren die Besucher ausgesprochen informative Details.

Der Baumwipfelpfad ist im Mai 2015 in etwa 20 Metern Höhe mit einer Länge von etwa einem Kilometer eingeweiht worden, errichtet in Stahlbauweise. „Insoweit ist der Pfad zwar nicht vergleichbar mit dem in Hagen geplanten Projekt“, so der Fraktionsvorsitzende Dr. Josef Bücker. „Allerdings ist ein Pfad dieser Bauweise wesentlich leichter instand zu halten. Holz muss alle sieben bis zehn Jahre komplett ausgetauscht werden, dafür sind auch wieder Arbeiten im Gelände mit schwerem Gerät erforderlich. Das fällt hier weg.“

In Bad Harzburg hatte sich ein Konsortium aus Verwaltung, Umweltverbänden, Presse und Politik gebildet und gemeinsam das Projekt entworfen, welches dann von einer Betreibergesellschaft mit Fördergeldern der EU, des Landes Niedersachsen und einer Bürgerschaft der Stadt Bad Harzburg innerhalb von nur vierzehn Monaten Planungs- und Bauphase realisiert worden ist. „Wir sind besonders beeindruckt von der gebündelten und zielgerichteten Zusammenarbeit aller Beteiligten“, schildert der Fraktionsvorsitzende von Hagen Aktiv in der Bezirksvertretung Haspe, Michael Gronwald, seine Eindrücke. „Die Stadt wurde dadurch insgesamt neu belebt, Gastronomie und Tourismus haben sich positiv entwickelt. Das ist auch für Haspe wünschenswert.“

Kalkuliert worden war für die schwarze Null mit einer Besucherzahl von 70.000 pro Jahr, tatsächlich kamen 246.000 Menschen. Für diese stehen vielfältige Angebote bereit, so z.B. waldpädagogische Schulungen, ein Baumwurzelpfad und eine Geologiestation. Zudem ist der Pfad in weiten Teilen barrierefrei.

In einer weiteren Fraktionssitzung am Sonntag diskutierten die Teilnehmer der Exkursion sodann die Ergebnisse. Dabei kristallisierte sich eine positive Haltung gegenüber einem Baumwipfelpfad heraus, ohne jedoch daraus schon ein Abstimmungsverhalten ableiten zu können. Insbesondere der erhebliche Eingriff in die Umwelt spielte dabei eine zentrale Rolle. Einige der noch offenen Fragen sollen vertieft auf einer zweitägigen Sitzung von Hagen Aktiv am 18./19.11.2016 behandelt werden. Hierzu sollen auch Vertreter der Investoren eingeladen werden.